

Ralf - Red Rock Hoppers SDC

Ghost Clogging in Munich

On 4 May 2020 the MUNICH CLOGGERS resumed their training – to comply with the distancing rules their instructor Julia Foell had organized a room with JITSI, where all cloggers could meet virtually. Since I'd heard about it the weekend before I decided to visit the MUNICH CLOGGERS there as well. After multiple failed attempts to enter the room from multiple internet browsers (one time I saw only the dancers, another time Julia Foell with many interruptions), I finally managed to get myself there using my cell phone.

Having arrived I noticed that several Cloggers were performing anonymously under the name of "fellow jitizer", whereupon I searched the settings for a way to enter my name. That hurdle taken as well I could happily join the ongoing dance on "DRUNK IN THE MORNING" by Lukas Graham. Since the sound transfer and the video stream was interrupted from time to time, the cues were a little hard to understand. But since by chance I had a cue card with the choreography at hand, I replaced the sound by reading and right away it flowed better – in spite of the breaks in the stream to my surprise everything stayed in rhythm.

As Julia Foell had announced in advance, she repeated the dance, which gave people a chance to dance through the passages that had got messed up because of the breaks. In time the con-

Geisterclogging in München

Am 4. Mai fingen die MUNICH CLOGGERS wieder mit ihrem Training an – um den Abstandsregeln zu genügen, hatte deren Instructorin Julia Foell einen Raum bei JITSI organisiert, in dem sich alle Clogger virtuell treffen konnten. Da ich am Wochenende vorher davon erfahren hatte, entschloss ich mich, die MUNICH CLOGGERS ebenfalls dort zu besuchen. Nach verschiedenen fehlgeschlagenen Versuchen, den Raum mit verschiedenen Internet-Browsern zu betreten (mal sah ich nur die Tänzer, mal Julia Foell sehr stockend), gelang es mir schließlich, mich mit meinem Handy dorthin zu begeben.

Dort angekommen fiel mir auf, dass mehrere Clogger anonym unter dem Namen „Fellow Jitizer“ agierten, woraufhin ich in den Einstellungen nach der Möglichkeit suchte, meinen Namen einzugeben. Nachdem auch diese Hürde genommen war, konnte ich mich ruhigen Gewissens an dem aktuellen Tanz zu „DRUNK IN THE MORNING“ von Lukas Graham beteiligen. Da die Tonübertragung und der Videostream ab und zu stockten, waren die Cues etwas schwierig zu verstehen. Da ich aber zufällig eine Cue-Card mit der Choreographie greifbar hatte, habe ich den Ton durch das Ablesen ersetzt und schon ging es flüssiger – trotz Aussetzern beim Stream blieb zu meiner Überraschung alles im richtigen Takt.

Wie vorab bereits von Julia Foell angekündigt, hat sie den Tanz nochmal wiederholt, wodurch man die Möglichkeit hatte, die aufgrund der Stockungen „verpatzten“ Passagen nochmals durchzutanzten. Im

nection apparently was stabilized, resulting in less interruptions --- either the load on the server grew less or my internet connection got better.

All in all, the visit made for a very satisfying training with dances from the EASY and EASY-INTERMEDIATE level. From the JITSI help pages I learned later that JITSI conferences should best be visited using a chrome or chromium browser, since JITSI was optimized for these browsers.

Two weeks later I visited the MUNICH CLOGGERS again. By then they had switched to SKYPE since they suspected that JITSI was more loaded in the early evenings. Since with SKYPE only the organizer has to have an account I could also log on as a guest – even from my favorite browser. Since, guided by my previous experiences, I entered the stream early, I arrived there, while the class was still going. This gave me a chance to get acquainted with the use of SKYPE at my leisure and warm up a little. The club night following the class started again with the EASY level and this time went up to INTERMEDIATE with the choreography on „ID“. Luckily for me, the steps on this were looked at again, so I was able to dance the dance almost through --- except for the usual glitch at the OMI...

The cool down then had songs on the EASY level again, this time also, matching the season, „JETZT IST SOMMER“.

Laufe der Zeit wurde die Verbindung anscheinend stabiler, so dass es zu weniger Unterbrechungen kam – entweder wurde die Last auf dem gewählten Server geringer oder meine Verbindung zum Internet wurde besser.

Alles in allem war der Besuch ein durchaus befriedigendes Training mit Tänzen im EASY- und EASY-INTERMEDIATE-Level. Über die Hilfeseiten von JITSI erfuhr ich später, dass man Konferenzen mit JITSI am besten mit Chrome bzw. Chromium besuchen sollte, da JITSI für diese Browser optimiert wurde.

Zwei Wochen später habe ich die MUNICH CLOGGERS nochmal besucht. Mittlerweile sind sie auf SKYPE umgestiegen, weil sie vermuteten, dass JITSI am frühen Abend stärker belastet ist. Da bei SKYPE nur der Organisator einen Account haben muss, konnte ich mich dort ebenfalls als Gast einloggen – sogar mit meinem favorisierten Browser. Da ich in Anbetracht der vorher gemachten Erfahrungen frühzeitig den Stream besucht hatte, kam ich bereits dort an, während noch die Class stattfand. Dadurch konnte ich mich in aller Ruhe mit der Benutzung von SKYPE vertraut machen und mich etwas aufwärmen. Der Clubabend nach der Class begann wieder mit dem EASY-Level und es ging diesmal bis zu INTERMEDIATE in Form der Choreographie zu „ID“. Hier wurde – zum Glück für mich – nochmals auf die Schritte eingegangen, wodurch ich den Tanz ebenfalls fast komplett durchtanzen konnte – es hakte mal wieder beim OMI... .

Beim Cooldown kamen dann wieder Lieder im EASY-Level dran, diesmal auch, passend zur Jahreszeit, „JETZT IST SOMMER“.

The second visit in Munich was also great fun for me, even with the OMI back on my practicing list once again. I might visit Munich again – or other clubs that offer a virtual training. At any rate, next to the WORLDWIDE CLOGGING, it is a nice way to stay practiced and even to travel ecologically...

In the middle of the magazine I present to you the result of a test of free video-conferencing programs which the magazine **c't** carried out a few weeks ago.

Translated by Nicole Siebentritt

Der zweite Besuch in München hatte mir ebenfalls viel Spaß gemacht, auch wenn mittlerweile der OMI wieder auf meiner ToDo-Liste zum Üben gelandet ist. Mal sehen, vielleicht besuche ich die Münchner nochmal – oder andere Clubs, die vielleicht auch ein virtuelles Training abhalten. Jedenfalls ist es neben dem WORLDWIDE CLOGGING eine schöne Möglichkeit in Übung zu bleiben und sogar umweltfreundlich zu traveln ...

In der Heftmitte präsentiere ich Euch noch das Ergebnis eines Tests von kostenlosen Videokonferenzprogrammen, welche die Zeitschrift **c't** vor ein paar Wochen durchgeführt hat.

SQUARE DANCING DEUTSCH
Handbücher für Square Dance Kurse
mehr unter "www.square-dancing-deutsch.de"



Basic/Mainstream - aktuelle Auflage: Oktober 2018

***Das bewährte Handbuch für den Square Dance Anfänger
Unentbehrlich im Kurs. Programmänderungen aktualisiert***

PLUS - aktuelle Auflage: Oktober 2018

Programmänderungen aktualisiert

Autor: Rudi Mennes

Vertrieb & Editor: Rainer Mennes

Bestellung nur per e-mail:

rainer.mennes@gmail.com



jedes Handbuch a € 6,00 / ab 10 Stück a € 5,50 / ab 30 Stück a € 5,00

Versandkosten Inland nach Gewicht: bis 500g € 2,00 / bis 1kg € 3,00 / bis 2kg € 5,00

Bis 5kg € 8,00 / höheres Gewicht und für Ausland angepasstes Porto